



Namensspiel mit Umorientierung zum Hundehalter

Bei dieser Übung soll der Hund lernen, seinen Kopf blitzartig in Richtung des Hundehalters zu wenden, sobald er seinen Namen hört.

Wichtig: Bei allen 3 Schritten, ruft den Namen Eures Hundes nur einmal

1. Werft für Euren Hund Leckerchen auf die Erde. Wenn der Hund nun die Leckerchen frisst verändert Eure Position, sodass Ihr direkt hinter Eurem Hund steht. Wenn er mit dem Fressen fertig ist, sagt seinen Namen und achtet genau auf den Nacken des Hundes. Sobald Ihr seht, dass sich der Kopf oder die Ohren in Eure Richtung bewegen, folgt der Click oder das Markerwort und Euer Hund erhält das nächste Leckerchen entweder aus Eurer Hand oder Ihr werft es wieder vor Euren Hund, sodass Ihr wieder eine weitere Runde spielen könnt.

Diesen ersten Schritt, macht Ihr über eine Woche in der Wohnung so 1-2x täglich mit jeweils 5 Wiederholungen. Reagiert Euer Hund nun schnell und zuverlässig auf seinen Namen, könnt Ihr zu Schritt 2 übergehen.

2. Nun bittet ein 2. Person Euren Hund mit einem Leckerchen zu locken. Ihr stellt Euch hinter Eurem Hund und ruft den Namen. In dem Moment, indem Ihr den Namen ruft, soll die 2. Person das Leckerchen hinter dem Rücken verstecken., sodass das Leckerchen nur bei Euch verfügbar ist. Auch dieses übt Ihr über ca. 1 Woche. Auch hier geht Ihr zum nächsten Schritt über, bis Euer Hund schnell und zuverlässig sich zu Euch umdreht.
3. Nun steigert Ihr die Anforderung, indem die 2. Person das Leckerchen nicht hinter dem Rücken versteckt, sondern es weiterhin für Euren Hund sichtbar ist. Sollte Euer Hund nicht sofort reagieren, bittet die Person das Leckerchen wieder hinter den Rücken zu nehmen. Auch hier geht Ihr zum nächsten Schritt erst über, wenn Euer Hund sich schnell und zuverlässig zu Euch umdreht, trotz vor gehaltenen Leckerchens.
4. Nun könnt Ihr das Training auf Euren täglichen Spaziergang einbinden. Hier benötigt Ihr nicht mehr unbedingt ein Leckerchen, sondern Eurem Hund den Zugang zur Umwelt zu geben, ist oft der beste Verstärker. Beispiel: Euer Hund will unbedingt an einer bestimmten Stelle schnüffeln, dann haltet ihn an der Leine zurück und ruft seinen Namen. Sobald er sich zu Euch umdreht, markiert das Verhalten und geht nach Eurem Freigabesignal (Los, Frei, okay etc) umgehend gemeinsam zur Schnüffelstelle.

Problem: Der dreht seinen Kopf nicht umgehend in meine Richtung.

Das hilft: Nehmt den Hund dann an die Leine. Dreht sich der Hund nicht umgehend um, dann bewegt Eure Hände an der Leine entlang zum Hund hin, um sie so zu verkürzen. Bitte zieht den Welpen nicht an der Leine zu Euch hin oder ruckt an der Leine. Bewegt Euch in Richtung des Hundes statt die Leine zu nutzen ihn in Eure Richtung zu bewegen. Dann bleibt ruhig neben Eurem Hund stehen und habt Geduld. Sobald der Hund irgendeine Reaktion in Eure Richtung zeigt, markiert dieses. Lasst den Hund selbst herausfinden, was er tun muss, um belohnt zu werden.